



Autocenter Stauner geehrt

Schwandorf/Rüsselsheim (rs). Durch ausgezeichnete Leistungen in Bezug auf die Service-Qualität, den Verkauf von Fahrzeugen sowie Teile und Zubehör hatten sich in Deutschland insgesamt 35 Opel Vertragshändler im Kalenderjahr 2019 für die Mitgliedschaft im „Opel Champions Club 2020“ qualifiziert. Im Rahmen einer Händlertagung in Rüsselsheim überreichte Michael Lohscheller, CEO Opel Automobile GmbH, zusammen mit Andreas Marx, Head of Opel Deutschland, den besten Opel-Händlern als Auszeichnung für die herausragende Leistung feierlich die Opel Champions Club 2020 Urkunde und sprach ihnen die Anerkennung der Marke für die erbrachte Leistung aus. Patrick Huber (links) nahm stellvertretend für die Autocenter Stauner GmbH die Club Urkunde 2020 entgegen.

Foto: Axel Wierdemann

Adventsmarkt fällt aus

Burglengenfeld (rs). Der Adventsmarkt, geplant für 27. bis 29. November, findet in diesem Jahr aufgrund der Corona-Pandemie nicht statt. „Wir haben lange hoffnungsvoll an einer alternativen Lösung gearbeitet“, erklärt Bürgermeister Thomas Gesche. Jedoch gäben die zuletzt bayernweit steigenden Infektionszahlen berechtigten Anlass zur Sorge, auch ein dezentrales Marktgeschehen kurzfristig absagen zu müssen. Massive Auflagen wie Maskenpflicht, Abstandsregeln, Kontrollen durch einen Sicherheitsdienst oder Einbahnregelungen stünden dem besinnlichen, unbeschwerten und vorweihnachtlichen Charakter dieser Veranstaltung im Weg, sagt der Bürgermeister. Der Gesundheitsschutz der Bevölkerung habe derzeit Vorrang, denn niemand wolle einen weiteren Lockdown riskieren.

Zwei Veranstaltungen abgesagt

Pirkensee (rs). Aufgrund der Corona-Pandemie müssen zwei Veranstaltungen abgesagt werden. Laut Mitteilung der Gemeinde finden sowohl der Martinimarkt als auch der Adventsmarkt im Schloss Pirkensee nicht statt.

VdK sammelt

Neunburg vorm Wald (rs). In diesem Jahr bittet der Sozialverband VdK bis 15. November die Bevölkerung wieder um Unterstützung für notleidende und bedürftige Menschen. Die Sammlung „Helft Wunden heilen“ mache trotz der erschwerten Bedingungen 2020 Sinn, lässt der VdK in einer Pressemitteilung wissen. Denn Corona habe die Situation von Bedürftigen in Bayern leider noch verschärft. Die Sammler des VdK weisen sich durch einen Sammlerausweis aus und halten immer auch das Hygienekonzept ein.

Ortsdurchfahrt gesperrt

Nabburg (rs). Die Staatsstraße 2040 als Hauptortsdurchfahrt von Nabburg muss am 28. und 29. Oktober im Bereich Bahnübergang und Naabbrücke vollständig gesperrt werden. Grund ist laut einer Mitteilung des Landratsamts der Austausch einer Kabelschachtelabdeckung. Die Georgenstraße bleibt in Richtung Bahnübergang bis zur Ausstraße befahrbar. Von der Autobahn her ist die Zufahrt bis zur Perschener Straße möglich. Die Umleitung wird ausgeschildert und führt über Schwarzenfeld. Um den Berufsverkehr am ersten Tag der Sperrung morgens noch weitgehend normal ablaufen lassen zu können, beginnen die Arbeiten am Mittwoch, 28. Oktober erst nach 8 Uhr.

„Wann i auf der Reise bin“

Wurzelwasser verabschiedet sich mit der Sing & Sang-Tour 2021 von seinem Publikum.

Maxhütte-Haidhof (rs). „Jede Wurzel braucht a Wasser, jedes Leben braucht an Sinn, i spür's auf bestimmte Weise, wann i auf der Reise bin.“ Unter diesem Motto haben sich der Sänger und Songwriter Mathias Kellner, Tobias Heindl (Geiger und Sänger bei Fiddler's Green) und der Regensburger Gitarrist und Sänger Martin Dietl (Uncle Sally) im Gründungsjahr 2012 zusammengefunden und sind mittlerweile zu einer festen Größe auf Bayerns Bühnen geworden. Was die drei Musiker verbindet, ist die tief verwurzelte Leidenschaft für die österreichischen Liedermacher.

Nach stürmisch gefeierten und zum Teil ausverkauften Konzerten der „G'mahde Wiesn“-Tour, haben sie auf der Sing & Sang-Tour 2021 ein neues Programm und zwei neue CDs mit im Gepäck. Die Tour wird zugleich ihre letzte Tour in dieser Konstel-



Wurzelwasser geht auf seine letzte Tour.

Foto: Jürgen Heger

lation sein: Mathias Kellner und Martin Dietl werden musikalisch danach andere Wege gehen. Die Band Wurzelwasser zieht ihre Inspiration aus dem Gefühl des frühen Austropop und lässt dabei ganz viel eigenes Herzblut mit einfließen. Im Stile der Vorbilder S.T.S adaptieren sie eine Reihe zeitloser Lieder, unter anderem von den Beatles, Leonard Cohen, Neil Young, Pearl Jam, Tom Petty, Oasis, Eagles und Nirvana, geben ihnen neue, von Tobias Heindl geschriebene, bayerische Texte und führen somit das Erbe und

die Tradition tiefgründiger österreichischer Mundartmusik fort. Diese Interpretationen bekannter Künstler wechseln sich mit eigenen Liedern und Geschichten der Band ab. Wurzelwasser reduziert auf das Wesentliche und präsentiert ihre Songs lediglich mit drei Gitarren, drei Stimmen und einer Geige. Nichts was ablenkt, nichts zu viel.

Zum „größten Trio der Welt“ wird Wurzelwasser dann, wenn der Trompeter und Baritonspieler Martin „Spider“ Barth mit auf die Bühne kommt. Mit sei-

nen sehr pointiert gespielten Melodien bereichert er gerade im Zusammenspiel mit der Geige das Klangspektrum auf sehr wohlige Weise und fügt den Auftritten weitere Highlights hinzu.

Wer die drei Musiker ein letztes Mal zusammen live sehen will, hat am Sonntag, 14. Februar 2021 in der Stadthalle Maxhütte-Haidhof die Gelegenheit dazu. Karten im Vorverkauf gibt es ab sofort bei der Stadtkasse, in der Stadtbücherei und bei der Postfiliale Chwastek.

Überaus ergiebige Quelle zur Stadtgeschichte

Die Universitätsbibliothek Regensburg digitalisiert die Stadtchronik Burglengenfelds

Burglengenfeld (rs). Die Universitätsbibliothek Regensburg hat die „Chronica Burglengenfeldensis“, eine handschriftlich verfasste Stadtchronik für Burglengenfeld ab 1846, digitalisiert und veröffentlicht. Damit ist das 750 Seiten starke Werk von Anton Paulus erstmals seit rund 20 Jahren wieder allgemein zugänglich.

Das Original der Chronik wird im Oberpfälzer Volkskundemuseum Burglengenfeld aufbewahrt und aufgrund seines Alters und da es sich um ein unersetzbares Einzelstück handelt, nur in streng geregelten Einzelfällen für die Einsichtnahme herausgegeben.

Ab sofort ist das Werk als Teil der digitalen Sammlungen der Universitätsbibliothek jederzeit online verfügbar: Interessierte Leser können die mit Tinte in deutscher Handschrift geschriebenen Seiten in aller Ruhe und gut ausgeleuchtet auf dem Bildschirm „durchblättern“.

Da die Handschrift im Original meist nur von Experten entziffert und gelesen werden kann, hat die Universitätsbibliothek auch die Übertragung des handschriftlichen Textes in Druck-



Titelseite aus der Chronica Burglengenfeldensis mit einem Bild des Autors Anton Paulus Foto: Margit Scheid, Universität Regensburg

buchstaben in ihr Digitalisat eingebunden.

Dass die Universitätsbibliothek Regensburg Kenntnis von der Stadtchronik erhalten hat und die Digitalisierung des Buchs besorgen konnte, ist den Recherchen von Bibliotheksmitarbeiterin Claudia Kulke zu verdanken. Bei diesem Projekt arbeitet die Universitätsbibliothek zusammen mit weiteren 14 Partnerbibliotheken in elf Ländern daran, Bücher aus dem 20. Jahrhundert zu digitalisieren und für die Allgemeinheit verfügbar

zu machen. Denn auch Werke aus dem eigentlich gar nicht lange zurückliegenden vergangenen Jahrhundert können durchaus schwierig zu beschaffen sein – zum Teil, weil sie bereits vergriffen sind und nicht wieder aufgelegt werden, zum Teil, weil sie aufgrund des säurehaltigen Papiers, auf dem sie gedruckt wurden, kurz vor dem Zerfall stehen.

Claudia Kulkes Aufgabe ist es, über das Netzwerk der Universitätsbibliothek auf die Suche

nach Werken und Schriftenreihen aus dem 20. Jahrhundert zu gehen, die über den Buchhandel oder öffentliche Bibliotheken nicht mehr verfügbar sind, und die für eine Digitalisierung zur Verfügung stehen. Sind entsprechende Werke gefunden, recherchiert Kulke das Urheberrecht der Bücher.

Im Zuge dieser Rechercharbeit kontaktierte die Universitätsbibliothek Regensburg auch die Stadt Burglengenfeld. Der Leiter des dortigen Stadtarchivs, Dr. Thomas Barth, stellte den Kontakt zu der seit diesem Sommer in den Ruhestand getretenen Leiterin des Oberpfälzer Volkskundemuseums Dr. Margit Berwing-Wittl her. Auf ihren Vorschlag hin wurden gleich mehrere Werke aus dem 19. und 20. Jahrhundert zur Stadtgeschichte Burglengenfelds in das Projekt aufgenommen, darunter der Titel „Burglengenfeld. Die Geschichte der Stadt und ihrer Ortsteile“.

► Die „Chronica Burglengenfeldensis“ ist auf www.regensburger-katalog.de/s/ubr/de/2/1035/BVO-46789460 kostenlos abrufbar.



RAUMAUSSTATTUNG & POLSTEREI SCHWANDORF

200,- € Gutschrift für eine Eckbank neu beziehen
300,- € Gutschrift für ein Sofa neu beziehen


Vorher


Nachher



WIR BEZIEHEN UND REPARIEREN POLSTER ALLER ART

- über 10.000 Stoffe zur Auswahl
- Polster neu überziehen
- Schnürung
- Haftung
- Reparatur
- Leder

Jetzt neu: Wohnmobile und Oldtimer



- Holz (Schreinerarbeiten)
- Polsterreinigung
- Reparaturen oder Erneuerung der Polster von Bettumrandung und Bettkopfteil

ANGEBOT

Ab einer 2er oder 3er Garnitur bekommen Sie einen Sessel GRATIS neu bezogen!

IHRE AUFTRÄGE WERDEN VON UNS PREISWERT IN HOHER QUALITÄT AUSGEFÜHRT.

UNSER ZIEL IST ES FÜR JEDE AUFGABE DIE OPTIMALE LÖSUNG ZU FINDEN UND BESTMÖGLICHT UMZUSETZEN.

- UNVERBINDLICHER KOSTENVORANSCHLAG
- STOFF- UND LEDERAUSWAHL DIREKT BEI IHNEN ZUHAUSE
- KOSTENLOSER HOL- UND BRINGSERVICE IM UMKREIS VON 100 KM

Für Restaurants und Hotels Sonderpreise für Polstermöbel aller Art!

Raumausstattung und Polstererei Schwandorf

Wackersdorfer Str. 1a · 92421 Schwandorf
Tel.: 09431-3952675 oder 0179-4335056
Angebote auch per Whats App möglich. 😊
Wegen der aktuellen Lage nur nach telefonischer Voranmeldung.
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 10 - 18 Uhr, Sa. 10 - 14 Uhr

Inhaber: A. Kwiek